



Medienmitteilung

Bern, 17. Oktober 2006

NICHT? NICHT MEHR? AUFHÖREN?

EMOX ist die neue interaktive Website für Jugendliche zum Thema Rauchen und Rauchstopp. Die Website www.emox.ch liefert viele Informationen, Tipps und Tests für junge Nichtraucher/innen, Ex-Raucher/innen und Raucher/innen. Ergänzend kann im EMOX-Game die Überzeugungskraft getestet werden, andere vom Rauchen abzuhalten! EMOX wurde von der Stiftung Berner Gesundheit realisiert und vervollständigt ihr Angebot rund ums Thema Rauchen – Nichtraucher.

Die Jugendlichen in der Schweiz rauchen viel. In der Altersgruppe der 20- bis 24-Jährigen sind es 30% die täglich, und 13%, die gelegentlich zum Glimmstengel greifen. Mehr als die Hälfte von ihnen will jedoch aufhören, ein Drittel innerhalb der nächsten sechs Monate. Der Rauchstopp wird aber auch oft unterschätzt. So gaben bei einer Befragung von rauchenden Schülerinnen und Schülern nur gerade 5% an, dass sie erfolgreich aufgehört haben, während 30% es wohl versucht, aber nicht geschafft haben. 26% hatten noch keinen Rauchstopp versucht, waren aber überzeugt, es zu schaffen, wenn sie es wollen.

Die interaktive Website www.emox.ch richtet sich an 16- bis 30-Jährige, welche Informationen und Unterstützung suchen zum Thema Rauchen und Rauchstopp. Die Besucher/innen werden je nach Interesse gezielt durch ein breites Angebot an Informationen, Tests und Tipps geführt. So können Rauchende herausfinden, wie abhängig vom Nikotin sie bereits sind, Ex-Raucher/innen erhalten wertvolle Tipps, wie sie beim Nichtmehr-rauchen bleiben können, Rückfällige erfahren, wie sie die Chancen für ihren nächsten Rauchstopp erhöhen können. Aber auch Nichtraucher/innen können herausfinden, wie gut ihre Chancen stehen, dass sie dabei bleiben und nicht doch einmal mit rauchen anfangen. Aufhörwillige Rauchende erhalten eine umfassende Übersicht über verschiedene Unterstützungsmöglichkeiten, angefangen bei einfachen Tipps für jene, die es ohne fremde Hilfe versuchen wollen, bis hin zu konkreten Hinweisen und Adressen von Rauchstoppberatungen, Infos zu Nikotinersatzpräparaten oder zu alternativen Therapien.

Als Auflockerung dient das EMOX-Game, wo es darum geht, andere vom Rauchen abzuhalten.

An die Medienvertreter/innen:

Weitere Informationen auf <http://bernergesundheit.ch/dt/beges/medienmitteilungen.shtml>

- Bildmaterial

Kontakt:

Maya Mezzera, Berner Gesundheit, Eigerstr. 80, Postfach, 3000 Bern 23. Tel. 031 370 70 97;
E-Mail: maya.mezzera@beges.ch

Die Stiftung Berner Gesundheit engagiert sich im Kanton Bern für eine wirkungsvolle und professionelle Gesundheitsförderung. Die Kernaufgaben sind Suchtberatung, Suchtprävention und Sexualpädagogik. Sie erbringt ihre Dienstleistungen im Auftrag der Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern. Mit den 4 Zentren in Bern, Biel, Burgdorf und Thun sowie den 16 Beratungsstützpunkten ist die Berner Gesundheit im ganzen Kanton Bern vertreten.
Weitere Informationen: www.bernergesundheit.ch.